

# **Ausländer und Aussiedler in Bielefeld im Spiegel der amtlichen Statistik**

**- Analyse des Schulbesuches  
der Ausländer und Aussiedler -**

**Vortrag**

**vor dem Migrationsrat 2004 bis 2009**

**am 16.03.2005**

**in Bielefeld**

**Diplom-Volkswirt Dr. Hans-Joachim Keil**

## Vorbemerkung

- die amtliche Statistik bietet immer weniger Informationen über Ausländer, Aussiedler und Bürger mit Migrationshintergrund, weil es keine Migrantenstatistik gibt
- Aussiedler verlieren nach ihrer Einreise in Deutschland weitgehend das statistische Merkmal „Aussiedler“
- Ein Teil der Ausländer erhält die deutsche Staatsangehörigkeit
- Ein Teil der in Deutschland geborenen Kinder von Ausländern erhalten in Abhängigkeit von der Aufenthaltsdauer der Eltern in Deutschland die deutsche Staatsbürgerschaft

**Welche Aussagekraft hat dann die amtliche Statistik zu den Themen Migration und Integration?**

**Alle folgenden Aussagen müssen diese Einschränkungen berücksichtigen**



## Bevölkerungsstruktur im Jahr 2003

	Bielefeld	Bielefeld	OWL	NRW	Deutschland
		Anteil an der Gesamtbevölkerung			
		%	%	%	%
<b>Bevölkerung</b>	<b>328.452</b>				
<b>Ausländer(-anteil)</b>	<b>41.417</b>	<b>12,6</b>	<b>7,6</b>	<b>10,9</b>	<b>8,9</b>
<b>Aussiedler(-anteil)</b>	<b>mind. 22.252</b>	<b>mind. 6,8</b>	<b>mind. 8,2</b>	<b>mind. 4,5</b>	<b>mind. 3,5</b>
Aussiedlerzuzug 1987-2003					

- überdurchschnittlicher Ausländeranteil
- unterdurchschnittlicher Aussiedleranteil im OWL-Vergleich

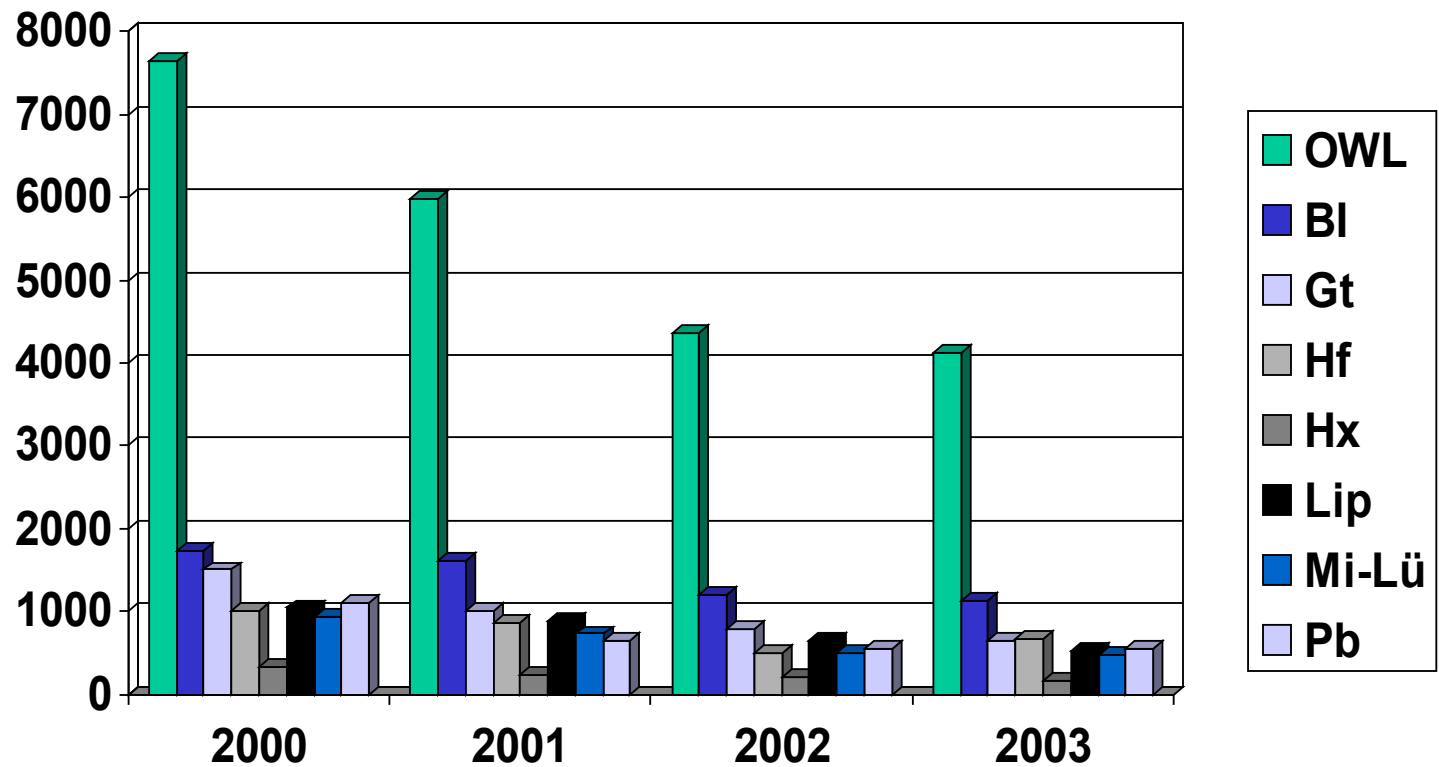
# Bielefeld Bevölkerungsbilanz 1997 bis 2003

	Deutsche	Ausländer	pro 1.000 Deutsche	pro 1.000 Ausländer
<b>Einwohner 31.12.96</b>	<b>297.453</b>	<b>29.816</b>		
<b>Geborene</b>	<b>16.362</b>	<b>3.641</b>	<b>55</b>	<b>122</b>
<b>Gestorbene</b>	<b>23.910</b>	<b>968</b>	<b>80</b>	<b>32</b>
<b>Saldo</b>	<b>-7.548</b>	<b>2.673</b>	<b>-25</b>	<b>90</b>
<b>Zuzüge</b>	<b>57.758</b>	<b>39.351</b>	<b>194</b>	<b>1320</b>
<b>Fortzüge</b>	<b>60.628</b>	<b>30.423</b>	<b>204</b>	<b>1020</b>
<b>Wanderungssaldo</b>	<b>-2.870</b>	<b>8.928</b>	<b>-10</b>	<b>299</b>
<b>Gesamtsaldo</b>	<b>-10.418</b>	<b>11.601</b>	<b>-35</b>	<b>389</b>
<b>Einwohner 31.12.03</b>	<b>287.035</b>	<b>41.417</b>		
<b>Veränderung %</b>	<b>-3,5</b>	<b>38,9</b>		

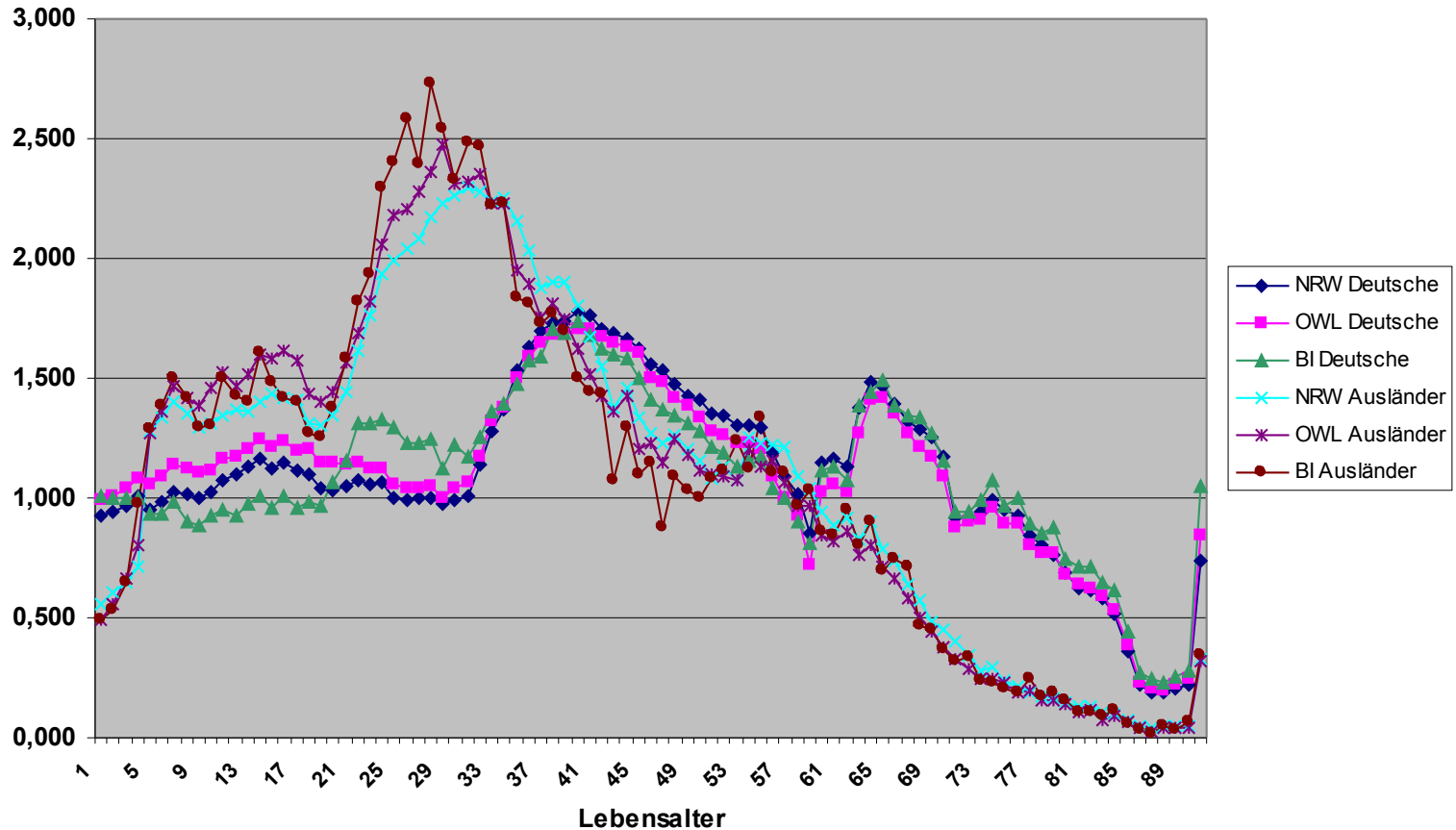
nicht berücksichtigt:

- Einbürgerungen von Ausländern (5.651 von 2000 bis 2003)
- Geburtenzahl der Ausländer ging seit 2000 „statistisch“ auf ein Drittel zurück
- Aufnahme von 3.136 Aussiedlern
- ca. 7000 Zweitwohnsitze sind in Erstwohnsitze umgewandelt worden.
- Zahl der einheimischen Deutschen ist danach schätzungsweise um **8,5%** zurück gegangen.

# Einbürgerungen in OWL



**Altersstruktur Deutsche und Ausländer im Jahr 2003  
in Bielefeld, OWL, NRW  
in Prozent an der jeweiligen Gesamtbevölkerung**



**Im Vergleich zu den Deutschen gibt es**

- **wenig Ausländer unter 4 Jahren**
- **viele Ausländer zwischen 4 und 21 Jahren**
- **sehr viele Ausländer zwischen 21 und 40 Jahren**
- **etwa gleich viele zwischen 40 und 60 Jahren**
- **wenig Ausländer über 60 Jahre**







# Nordrhein-Westfalen

## Anteil einheimischer deutscher Schüler an allen Schülern allgemeinbildender Schulen in Prozent

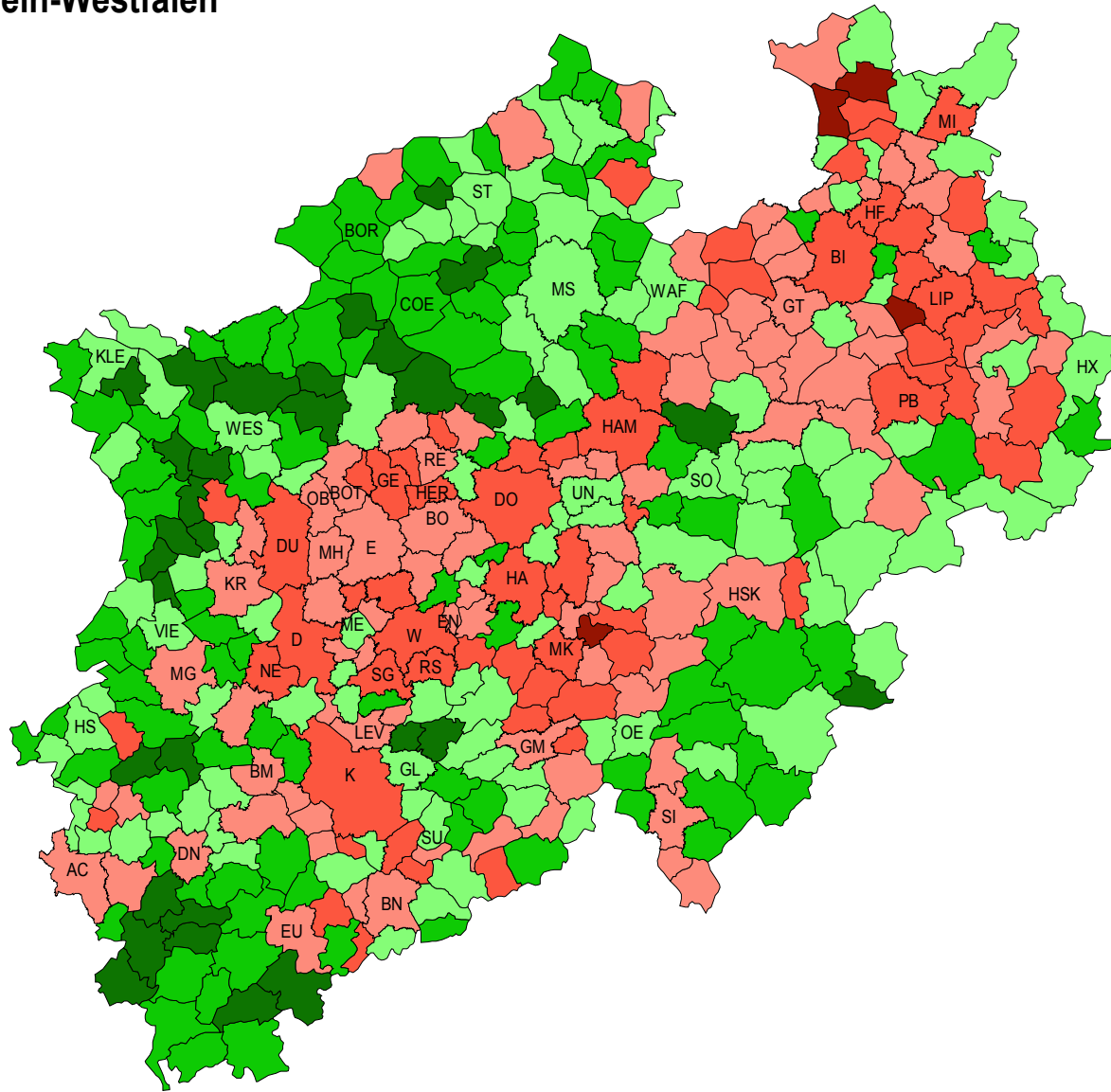
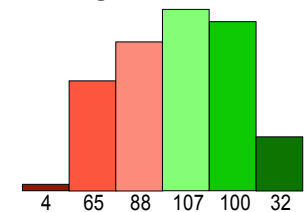
am 15.10.2003

NRW	82,7
RB Düsseldorf	82,3
RB Köln	83,0
RB Münster	85,8
RB Detmold	79,9
RB Arnsberg	82,0

### Klassen

	52,1 <= 70
	70 <= 80
	80 <= 85
	85 <= 90
	90 <= 95
	95 <= 98,7

### Häufigkeit



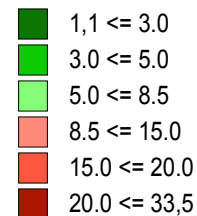
# Nordrhein-Westfalen

## Anteil ausländischer Schüler an allen Schülern allgemeinbildender Schulen in Prozent

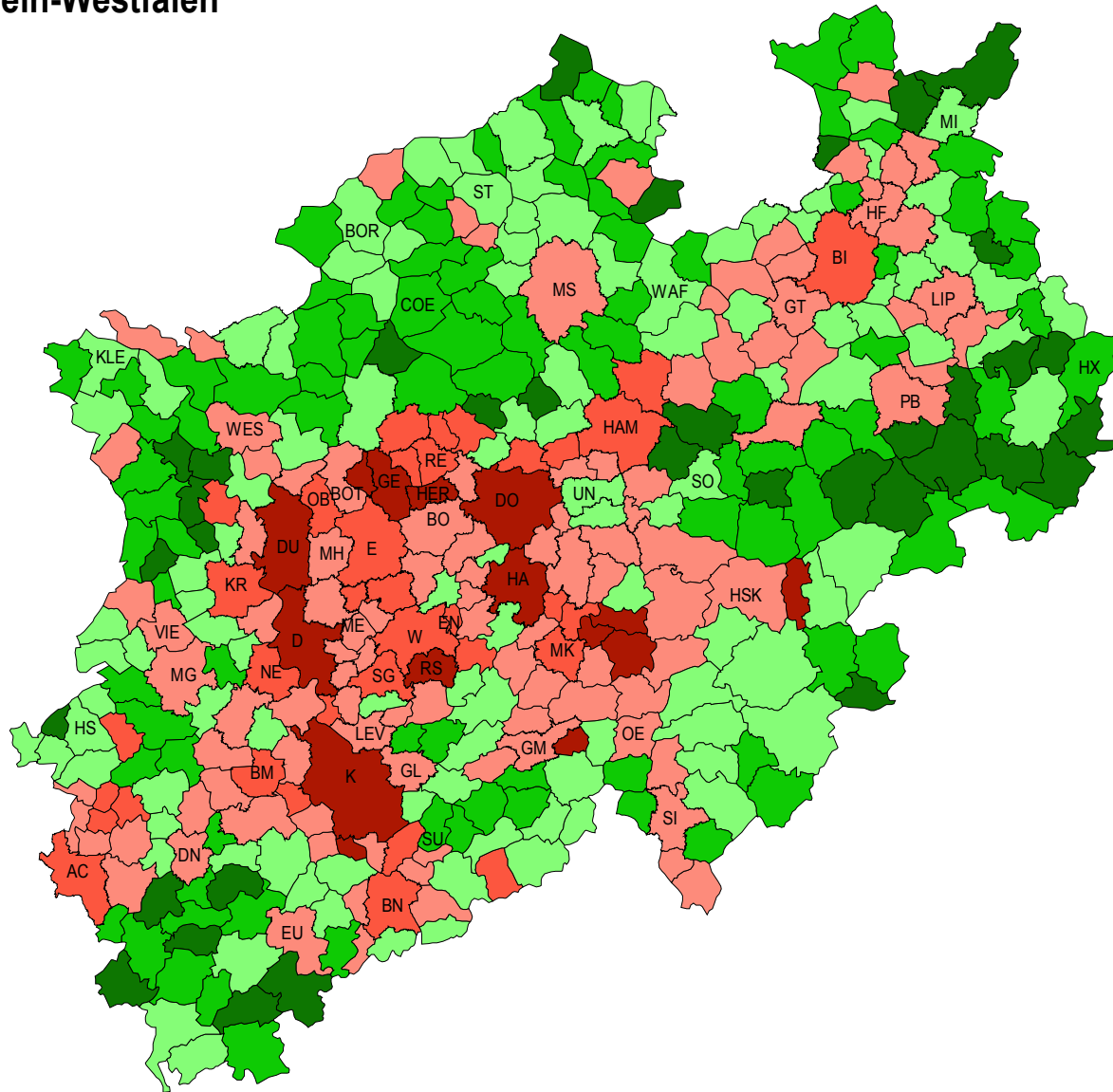
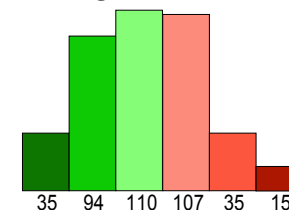
am 15.10.2003

NRW	13,3
RB Düsseldorf	15,5
RB Köln	14,0
RB Münster	10,7
RB Detmold	9,1
RB Arnsberg	13,8

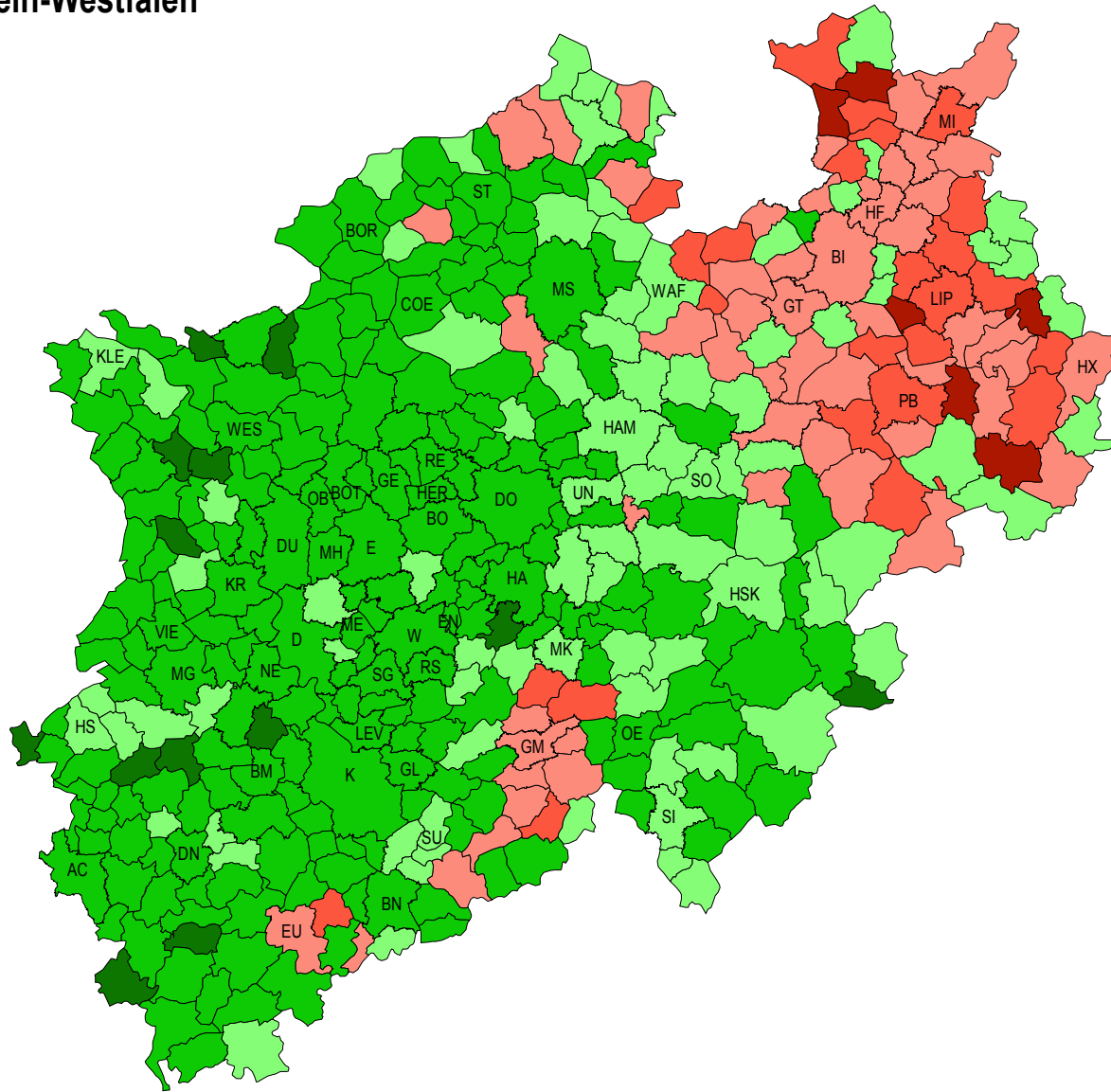
### Klassen



### Häufigkeit



# Nordrhein-Westfalen

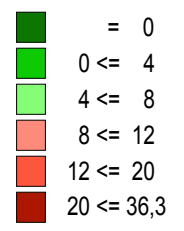


## Anteil Aussiedler-Schüler an allen Schülern allgemeinbildender Schulen in Prozent

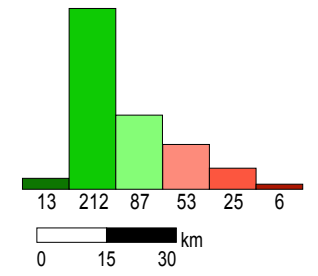
am 15.10.2003

NRW	4,1
RB Düsseldorf	2,2
RB Köln	3,0
RB Münster	3,5
RB Detmold	10,9
RB Amsberg	4,2

### Klassen



### Häufigkeit



## Ausländer, Aussiedler und einheimische Deutsche an Bielefelder Schulen

			Schulen , Klassen, Schüler - Allgemeinbildende Schulen -				Schuljahr: 2004 / 05 Stand: 15.10.2004			
			- Städte / Gemeinden -							
Schulform	Klassen	Schüler insgesamt	Ausländer insgesamt	in % von Sp. 3	Aussiedler insgesamt	in % von Sp. 3	Deutsche incl. Auss.	in % von Sp. 3	Deutsche ohne Auss.	in % von Sp. 3
Spalte	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Bielefeld, Stadt</b>										
Grundschule	566	13.235	2.801	21,2	971	7,3	10.434	78,8	9.463	71,5
Hauptschule	194	3.795	1.518	40,0	681	17,9	2.277	60,0	1.596	42,1
Sonderschule G/H	227	2.401	647	26,9	206	8,6	1.754	73,1	1.548	64,5
Realschule	192	5.326	732	13,7	540	10,1	4.594	86,3	4.054	76,1
Gesamtschule	176	5.560	873	15,7	291	5,2	4.687	84,3	4.396	79,1
Fr. Waldorfschule	23	537	4	0,7	0	0,0	533	99,3	533	99,3
Gymnasium	230	9.493	519	5,5	341	3,6	8.974	94,5	8.633	90,9
Weiterbildungskolleg	0	1.473	150	10,2	104	7,1	1.323	89,8	1.219	82,8
<b>Bielefeld, Stadt</b>	<b>1.608</b>	<b>41.820</b>	<b>7.244</b>	<b>17,3</b>	<b>3.134</b>	<b>7,5</b>	<b>34.576</b>	<b>82,7</b>	<b>31.442</b>	<b>75,2</b>
<b>Griechische Schulen</b>		<b>605</b>	<b>605</b>	<b>100,0</b>						

- Mindestens jeder 4. Schüler in Bielefeld hat einen Migrationshintergrund
- Mindestens 58% der Hauptschüler sind Migranten
- Mindestens 36% der Sonderschüler sind Migranten
- Mindestens 9,1% der Gymnasiasten sind Migranten

## Schüler in den Sekundarstufen 2004/5

Schulform	Schüler	Ausländer	Aussiedler	Deutsche
	insgesamt			ohne Auss.
<b>Bielefeld, Stadt</b>				
Hauptschule	13,3	34,2	31,5	7,3
Sonderschule G/H	8,4	14,6	9,5	7,0
Realschule	18,6	16,5	25,0	18,4
Gesamtschule	19,5	19,6	13,5	20,0
Fr. Waldorfschule	1,9	0,1	0,0	2,4
Gymnasium	33,2	11,7	15,8	39,3
Weiterbildungskolleg	5,2	3,4	4,8	5,5
<b>insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Bielefeld, Stadt</b>	<b>28.585</b>	<b>4.443</b>	<b>2.163</b>	<b>21.979</b>

- ausländische Schüler sind überdurchschnittlich in den Haupt-, Sonder- und Gesamtschulen vertreten
- Aussiedler-Schüler sind überdurchschnittlich stark in Haupt- und Realschulen vertreten.

## Schulabschlüsse in Bielefeld 2004

Stand: 15.10.2004

Allgemeinbildende Schulen in Bielefeld										
Schulform	Hauptschul- abschluß nach Jg 09	darunter mit Quali- fikation	Sekundar- abschluß I	davon mit Hauptschul- abschluß nach Jg 10	davon mit Fachober- schulreife	darunter mit Quali- fikation	Fachhoch- schulreife	Hochschul- reife	ohne Abschluß	Schulent- lassungen insgesamt
Schulabgänger insgesamt	262	36	2.231	660	1.571	781	150	1.067	220	3.930
Ausländer	81	9	431	184	247	111	9	58	66	645
Aussiedler	39	3	380	113	267	121	16	41	28	504
Deutsche ohne Aussiedler	142	24	1.420	363	1.057	549	125	968	126	2.781
in Prozent aller Schulentlassungen										
Schulabgänger insgesamt	6,7	13,7	56,8	16,8	40,0	19,9	3,8	27,2	5,6	100,0
Ausländer	12,6	11,1	66,8	28,5	38,3	17,2	1,4	9,0	10,2	100,0
Aussiedler	7,7	7,7	75,4	22,4	53,0	24,0	3,2	8,1	5,6	100,0
Deutsche ohne Aussiedler	5,1	16,9	51,1	13,1	38,0	19,7	4,5	34,8	4,5	100,0

- Ausländer und Aussiedler erreichen nur zu etwa 25% die Abiturientenquote der einheimischen Deutschen
- Aussiedler haben eine etwas höhere Schulentlassquote ohne Abschluss als die einheimischen Deutschen
- Ausländer haben eine mehr als doppelt so hohe Schulentlassquote ohne Abschluss wie die einheimischen Deutschen

## Schulabschlüsse in OWL 2004 in Prozent

- Allgemeinbildende Schulen -										
Schulform	Hauptschul- abschluß nach Jg 09	darunter mit Quali- fikation	Sekundar- abschluß I	davon mit Hauptschul- abschluß nach Jg 10	davon mit Fachober- schulreife	darunter mit Quali- fikation	Fachhoch- schulreife	Hochschul- reife	ohne Abschluß	Schulent- lassungen insgesamt
Abgänger insgesamt	6,4	0,9	61,8	17,9	43,9	20,8	2,7	23,5	5,6	100
Ausländer	13,6	1,8	62,1	28,1	34,0	15,1	1,6	7,8	14,9	100
Aussiedler	7,4	0,7	76,9	25,5	51,4	25,4	1,8	8,0	5,8	100
Deutsche ohne Aussiedler	5,4	0,8	58,3	15,0	43,3	20,3	3,0	28,8	4,5	100

## Schulabschlüsse in NRW 2004 in Prozent

- Allgemeinbildende Schulen -										
Schulform	Hauptschul- abschluß nach Jg 09	darunter mit Quali- fikation	Sekundar- abschluß I	davon mit Hauptschul- abschluß nach Jg 10	davon mit Fachober- schulreife	darunter mit Quali- fikation	Fachhoch- schulreife	Hochschul- reife	ohne Abschluß	Schulent- lassungen insgesamt
Abgänger insgesamt	5,3	1,1	58,7	17,1	41,6	19,6	3,2	25,8	7,0	100
Ausländer	8,8	1,6	63,6	27,2	36,4	16,0	2,9	10,9	13,9	100
Aussiedler	6,3	1,1	75,2	26,7	48,5	23,3	2,2	9,6	6,7	100
Deutsche ohne Aussiedler	4,7	1,0	56,6	14,8	41,9	19,9	3,3	29,4	5,9	100

## Schulabschlüsse 2004 in Prozent der jeweiligen Schülergruppe

		Hochschulreife	ohne Abschluss
Ausländer	<b>Bielefeld</b>	<b>9,0</b>	<b>10,2</b>
	OWL	7,8	14,9
	NRW	10,9	13,9
Aussiedler	<b>Bielefeld</b>	<b>8,1</b>	<b>5,6</b>
	OWL	8,0	5,8
	NRW	9,6	6,7
einheimische Deutsche	<b>Bielefeld</b>	<b>34,8</b>	<b>4,5</b>
	OWL	28,8	4,5
	NRW	29,4	5,9

Ausländer und Aussiedler in Bielefeld haben eine etwas höhere Hochschulreife-Quote als in OWL.

Alle Schülergruppen haben in Bielefeld etwas geringere Abgänge ohne Abschluss als in OWL und NRW.

**Von 100 ausländischen, einheimischen deutschen und  
Spätaussiedler-Schülern der Sekundarstufe I und II  
besuchen die Hauptschule:**

		Jungen in Bielefeld	Jungen in OWL	Jungen in NRW	Mädchen in Bielefeld	Mädchen in OWL	Mädchen in NRW
Ausländische Schüler an Hauptschulen	15.10.1993	44,7	48,4	44,2	42,4	46,5	42,0
Ausländische Schüler an Hauptschulen	15.10.2003	40,4	42,4	37,2	32,5	37,4	33,0
Schüler an Hauptschulen, Spätaussiedler	15.10.1993	53,9	62,5	55,7	33,6	47,3	42,1
Schüler an Hauptschulen, Spätaussiedler	15.10.2003	40,6	45,9	49,0	23,8	29,6	33,8
einheimische Deutsche an Hauptschulen	15.10.1993	14,2	22,2	20,7	10,4	16,6	16,2
einheimische Deutsche an Hauptschulen	15.10.2003	11,0	19,0	19,5	7,5	13,2	14,1

In der Hauptschule sind die ausländischen Jungen und die Spätaussiedler-Jungen am stärksten vertreten und die einheimischen Mädchen am wenigsten.

Bei allen Schülergruppen ist der Hauptschulbesuch in den letzten 10 Jahren zurück gegangen (u.a. durch die Zunahme der Gesamtschule).

**Von 100 ausländischen, einheimischen deutschen und  
Spätaussiedler-Schülern der Sekundarstufe I und II  
besuchen die Gesamtschule:**

		Jungen in Bielefeld	Jungen in OWL	Jungen in NRW	Mädchen in Bielefeld	Mädchen in OWL	Mädchen in NRW
Ausländische Schüler an Gesamtschulen	15.10.1993	20,6	13,4	16,3	21,6	13,7	16,4
Ausländische Schüler an Gesamtschulen	15.10.2003	17,0	14,7	19,4	22,5	18,4	22,0
Schüler an Gesamtschulen, Spätaussiedler	15.10.1993	6,8	10,5	13,5	6,4	9,4	11,6
Schüler an Gesamtschulen, Spätaussiedler	15.10.2003	15,2	16,6	16,4	13,5	13,5	14,6
einheimische Deutsche an Gesamtschulen	15.10.1993	20,0	12,3	13,3	18,2	10,4	11,6
einheimische Deutsche an Gesamtschulen	15.10.2003	24,0	15,9	15,4	23,1	14,5	14,6

In der Gesamtschule sind die deutschen Jungen und Mädchen sowie die ausländischen Mädchen relativ am stärksten vertreten und die Aussiedler-Mädchen am wenigsten.

Bei den ausländischen Jungen ist in Bielefeld der Gesamtschulbesuch in den letzten 10 Jahren zurück gegangen.

**Von 100 ausländischen und deutschen Schülern  
(einschließlich Spätaussiedler-Schülern)  
der Sekundarstufe I und II besuchen die Sonderschule:**

		Jungen in Bielefeld	Jungen in OWL	Jungen in NRW	Mädchen in Bielefeld	Mädchen in OWL	Mädchen in NRW
Deutsche Schüler an Sonderschulen	15.10.1993	10,4	8,2	7,6	6,6	4,7	4,5
Deutsche Schüler an Sonderschulen	15.10.2003	10,1	8,2	7,8	6,1	4,4	4,2
Ausländische Schüler an Sonderschulen	15.10.1993	15,4	15,0	11,7	11,2	11,5	8,6
Ausländische Schüler an Sonderschulen	15.10.2003	17,5	19,2	14,7	13,2	13,7	10,6

In der Sonderschule sind die ausländischen Jungen und Mädchen am stärksten vertreten und die deutschen Mädchen am wenigsten.

Bei den ausländischen Schülern hat der Sonderschulbesuch in den letzten 10 Jahren etwas zugenommen.

**Von 100 ausländischen, einheimischen deutschen und  
Spätaussiedler-Schülern der Sekundarstufe I und II  
besuchen die Realschule:**

		Jungen in Bielefeld	Jungen in OWL	Jungen in NRW	Mädchen in Bielefeld	Mädchen in OWL	Mädchen in NRW
Ausländische Schüler an Realschulen	15.10.1993	10,8	13,0	12,6	14,0	15,7	15,1
Ausländische Schüler an Realschulen	15.10.2003	15,1	14,6	15,7	18,5	18,5	18,1
Schüler an Realschulen, Spätaussiedler	15.10.1993	26,3	19,6	18,6	29,2	23,4	22,0
Schüler an Realschulen, Spätaussiedler	15.10.2003	28,1	27,0	23,3	26,8	29,8	26,2
einheimische Deutsche an Realschulen	15.10.1993	21,4	25,8	22,3	22,9	26,9	23,4
einheimische Deutsche an Realschulen	15.10.2003	22,4	27,4	25,2	20,9	27,1	25,1

In der Realschule sind die Spätaussiedler-Jungen und die Spätaussiedler-Mädchen am stärksten vertreten und die ausländischen Jungen am wenigsten.

In den letzten 10 Jahren ist in Bielefeld bei allen Jungengruppen der Realschulbesuch angestiegen und bei den Mädchen gesunken.

**Von 100 ausländischen, einheimischen deutschen und  
Spätaussiedler-Schülern der Sekundarstufe I und II  
besuchen das Gymnasium:**

		Jungen in Bielefeld	Jungen in OWL	Jungen in NRW	Mädchen in Bielefeld	Mädchen in OWL	Mädchen in NRW
Ausländische Schüler an Gymnasien	15.10.1993	8,4	10,2	15,2	10,7	12,6	17,9
Ausländische Schüler an Gymnasien	15.10.2003	10,0	9,1	12,9	13,3	12,0	16,4
Schüler an Gymnasien, Spätaussiedler	15.10.1993	13,0	7,5	12,2	16,5	8,6	15,7
Schüler an Gymnasien, Spätaussiedler	15.10.2003	16,1	10,5	11,3	19,0	15,3	15,8
einheimische Deutsche an Gymnasien	15.10.1993	44,4	39,7	43,7	48,5	46,1	48,9
einheimische Deutsche an Gymnasien	15.10.2003	42,6	37,7	39,8	48,5	45,2	46,2

Im Gymnasium sind die einheimischen Mädchen am stärksten vertreten und die ausländischen Jungen am wenigsten.

In Bielefeld ist der Gymnasialbesuch bei den einheimischen Jungen gesunken, bei den einheimischen Mädchen unverändert geblieben und bei allen anderen Gruppen ist er angestiegen.



## Fazit

- **Bielefeld hat im OWL-Vergleich einen überdurchschnittlichen Ausländer- und einen unterdurchschnittlichen Aussiedler-Anteil**
- **Von 1997 bis 2003 ist die Zahl der ausländischen Bürger um 39% angestiegen (einheimische Deutsche ca. -8,5%).**
- **In der Altersklasse 21 bis 40 Jahre haben die Ausländer einen überdurchschnittlich hohen Anteil**
- **Die Abiturientenquote der Ausländer und Aussiedler erreicht nur ein Viertel der Quote der einheimischen Deutschen.**
- **Ausländische Schüler haben eine etwa doppelt so hohe Quote bei den Schulabgängern ohne Schulabschluss wie die einheimischen Deutschen und die Aussiedler-Schüler.**
- **Ausländische Schüler besuchen doppelt so häufig eine Sonderschule wie einheimische deutsche Schüler.**
- **Die Mädchen haben sowohl bei den Ausländern, wie bei den Aussiedlern und einheimischen Deutschen bessere Schulerfolge als die jeweiligen Jungen.**

## Ziel: größere Fortschritte bei der Integration

- **Das Bildungspotential der Migranten wird bei weitem nicht ausgeschöpft.**
- **Gute Deutschkenntnisse sind hierfür unabdingbare Voraussetzungen.**
- **Für die Integration der Migranten im Wohnumfeld, in der Schule, am Ausbildungsplatz und im Beruf müssen deutlich stärkere Anstrengungen unternommen werden.**
- **Wenn dies nicht im erforderlichen Ausmaß gelingt, bedeutet dies zunehmende Probleme für das Zusammenleben, die kommunale Entwicklung und die öffentlichen Finanzen.**
- **Die Region OWL ist heute schon der drittjüngste Regierungsbezirk in Deutschland**
- **Im Jahr 2020 werden wir der „jüngste“ Regierungsbezirk sein.**
- **Das liegt hauptsächlich an der Zuwanderung jüngerer Menschen.**
- **Dieses Potential mit seinen multikulturellen Erfahrungen gilt es für die Migranten und für die Region entsprechend zu nutzen.**

## Weitergehende Informationen im Internet:

- Studie „Demografischer Wandel in OWL“ März 2004
- Bevölkerungs- und Erwerbspersonenprognose OWL Juni 2004
- Jeweils aktueller Monatsbericht Ostwestfalen-Lippe mit wechselnden Schwerpunktthemen

[www.brdt.nrw.de](http://www.brdt.nrw.de)

unter den Rubriken: Aus der Region/Strukturdaten

**Vielen Dank für Ihr Interesse!**